

Bildkorrekturen

REISEFIEBER!

Tourismus als Motor und Risiko für Nachhaltige Entwicklung

Konferenz für Nachwuchsjournalistinnen und –journalisten

28. - 30. November 2013

Mohr-Villa Freimann

Kulturzentrum

Situlistraße 75

80939 München(Freimann)

**ENGAGEMENT
GLOBAL**

Service für Entwicklungsinitiativen



BMZ



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Das Thema

Der Tourismussektor ist weltweit die größte Wachstumsbranche. Nach Angaben der Welttourismusorganisation der Vereinten Nationen (UNWTO) überstieg die Zahl der grenzüberschreitenden Reiseankünfte 2012 erstmals die Milliardengrenze – und die Einnahmen aus dem Tourismus beliefen sich auf mehr als eine Billion US-Dollar; fünf Prozent des weltweiten Bruttoinlandsprodukts soll hier erwirtschaftet werden. Ganze Nationalökonomien leben primär vom Tourismus, 235 Millionen Arbeitsplätze bietet die Branche weltweit.

Die größten Zuwachsraten erzielt der Tourismus in den so genannten Entwicklungsländern. Kein Gebiet scheint zu exotisch, kein Ziel zu entlegen, um nicht als Destination organisierter Reisen entdeckt und erschlossen zu werden.

Doch wer profitiert davon? Der Tourismus in Ländern des Südens kann, wie der Informationsdienst für Tourismus und Entwicklung *TourismWatch* betont, „eine wichtige Brücke zwischen Menschen in Europa und Menschen in Entwicklungsländern“ sein. „Doch nicht immer nutzt er der Bevölkerung. Oft profitieren vor allem ausländische Unternehmen oder einheimische Investoren mit riesigen Hotelanlagen, Golfplätzen und Freizeitparks, die die Umwelt belasten.“ Für die meisten Menschen in den Urlaubsregionen, insbesondere des globalen Südens, bleiben nur niedrig bezahlte Dienstleistungsjobs – von den Auswüchsen wie Sextourismus zu schweigen. Landstriche werden massiv verändert, Küsten zubetoniert, vormals unberührte Regionen von Korallenriffen über Wüsten und Regenwälder bis zu Polar- und Hochgebirgsregionen werden zu Spielplätzen für kalkulierte Romantik und durchinszenierte Abenteuer. Kulturelle Gegensätze stoßen aufeinander und Traditionen werden als bunte Folklore vermarktet.

Ist nachhaltiger Tourismus eine bessere Alternative und lässt den Menschen in den Reisedestinationen mehr Chancen sich zu entwickeln? Doch welche Auswirkungen drohen, wenn der kollektive Drang zur individuellen Reise auch die letzten Winkel der Erde erobert? Gebiert nicht gerade der Traum, unverfälschte Kultur und unberührte Natur erleben zu wollen eine neue kulturelle und wirtschaftliche „Kolonialisierung“?

Kritische Berichterstattung zu diesen Themen ist selten. In keinem anderen Bereich des Journalismus ist die Nähe zu Werbung und Vermarktung größer. Tourismusunternehmen laden zu Pressereisen und Hotels bieten Gratisunterkünfte. Die Redaktionen müssen sparen, nehmen die Angebote dankbar an – und Journalisten setzen Länder, Ressorts, Restaurants gut ins Bild, berichten über Traumtrips, kreieren aus Lokalkolorit, Exotik und Wohlfühlbotschaften Fernweh. Fremdsein wird konstruiert, Stereotype werden kultiviert. Niemand will ein „typischer Tourist“ sein – und doch machen alle mit im weltumspannenden (Reise-)Circus Maximus.

Welche Ansätze anderer Berichterstattung gibt es? Wie lassen sich die ökonomischen Möglichkeiten, die der Tourismus bietet, entwicklungspolitisch gewinnbringend nutzen, wie die ökologischen Folgen in den Griff bekommen? Welchen Beitrag kann die „Reiseindustrie“ zur Erreichung der Millennium Development Goals leisten? Diese und andere Fragen rund um den Themenkomplex Tourismus und Reisejournalismus werden in den „Bildkorrekturen 2013“ diskutiert.

„Bildkorrekturen“ bringt jedes Jahr zu einem Schwerpunktthema Studierende, Journalisten aus den betroffenen Ländern und deutsche Auslandskorrespondenten sowie Expertinnen und Experten aus dem Bereich der Entwicklungszusammenarbeit über Themen der Nord-Süd-Berichterstattung miteinander ins Gespräch.

Programmablauf

Die Konferenzsprachen sind Deutsch und Englisch.
Gesamtmoderation: Dr. Julia Schmitt-Thiel

Donnerstag, 28. November 2013

Anreise der Teilnehmenden bis 13 Uhr

Garderobe in Raum 3, Villa Erdgeschoß

- | | |
|---------------|--|
| 13:00 – 14:00 | Vegetarischer Snack (Villa, Erdgeschoß, Räume 1, 2, 3) |
| 14:00 - 15:30 | Begrüßung (Villa, Rosemarie Hesse Saal)
Gabriele Winkler
Projektleiterin, Engagement Global gGmbH, Stuttgart
und alle Kooperationspartnerinnen und -partner

World Café |
| 15:30 – 17:30 | Inhaltliche Einführung in das Thema (Villa, Dachgeschoss)
Gabriele Winkler

Journalistische Beiträge
Studierende der Deutsche Welle Akademie präsentieren ihre Beiträge aus
Film- Hörfunk- und Printmedien
Petra Kohnen, Masterklasse International Media Studies, DWA |
| 17:30 – 18:00 | Luft schnappen, Getränke, Obst essen (Villa Erdgeschoß, Räume 1, 2, 3)
und Transfer in das Nebengebäude |

**- Öffentlicher Teil -
Podiumsgespräch
Gewölbesaal, Nebengebäude der Mohr Villa, München Freimann
18:00 – 21:00 Uhr**

**REISEFIEBER!
Tourismus als Motor und Risiko
für Nachhaltige Entwicklung**

Key note

**Entwicklung und Tourismus in El Salvador
Über Großprojekte, Pueblos Vivos und die Ruta Maya**

Anita Cristina Escher Echeverría
Botschafterin der Republik El Salvador

Journalistische Reflektion

30 Jahre Reisejournalismus: Rückblick, Standortbestimmung, Ausblick

Klaus Betz
Kritischer Reisejournalist

Podiumsgespräch

Anita Cristina Escher Echeverría
Botschafterin der Republik El Salvador, Berlin

Petra Thomas
Forum Anders Reisen, Freiburg

Antje Monshausen
Tourism Watch – Brot für die Welt, Berlin

Jochen Tensch
Reisedredaktion der Süddeutschen Zeitung SZ, München

Moderation: Jutta Prediger, Bayerischer Rundfunk (BR), Bayern 2

ab 20:30 Uhr Stehempfang mit Gespräch

Freitag, 29. November 2013

09:00 – 10:00 **Nachhaltiger Tourismus – Einführung, Definition, Überblick (Villa, Dachgeschoß)**
 Birgit Steck
 Tourismusexpertin

10:00 - 12:30 **Erste Panelrunde / parallel**
Tourismus und Nachhaltige Entwicklung in ausgewählten Regionen der Welt

Dachgeschoss	Kaminzimmer 1. Stock	EG, Rosemarie Hesse Saal
A / Ägypten Vulnerabilität und Zerfall des Tourismussektors	B / Kuba Welche Entwicklungschancen stecken im Massentourismus	C / Grönland und Arktis Die touristische Erschließung der letzten unberührten Flecken Erde
<i>Dieser Teil findet auf Englisch statt</i> ReferentInnen: Dr. Enas Mohamed Abou Youssef Kairo University Walid El Sayed Travel-X-Reisen	ReferentInnen Dr. Wilson Cardozo Marketing und Kommunikation AvenTOURa	ReferentInnen: Patrick Grübener Produktmanager Hauser Exkursionen, München Birgit Lutz, Buchautorin und Reisejournalistin
Moderation: Dr. Florian Mayer	Moderation: Birgit Steck	Moderation: Holger Müller M.A.

12:30 – 13:45 **Mittagessen im Oskar / Freimanner Stuben (gegenüber der Villa)**

13:45 - 14:15 **Rahmenbedingungen für Medienschaffende und Medienfreiheit in den Beispielregionen (Dachgeschoß Villa)**
 Prof. Dr. Markus Behmer, Universität Bamberg

14:15 – 16:15 **Zweite Panelrunde / parallel**
Journalistische Vermittlung des Themas

Dachgeschoss	Kaminzimmer 1. Stock	EG, Rosemarie Hesse Saal
A / Ägypten: Vulnerabilität und Zerfall des Tourismussektors	B / Kuba: Welche Entwicklungschancen stecken im Massentourismus	C / Grönland und Arktis: die touristische Erschließung der letzten unberührten Flecken Erde
ReferentInnen: Herr Brüggmann Handelsblatt Petra Kohnen Deutsche Welle Akademie DWA	ReferentInnen Lilo Solcher Journalistin Katja Senjor JournalistIn, GEO SAISON	ReferentInnen: Freddy Langer Autor und Leiter des FAZ Reiseressorts
Moderation: Dr. Florian Mayer, Bamberg	Moderation: Birgit Steck	Moderation: Holger Müller M.A., Bamberg

16:15 – 16:45 **Kaffee und Tee Pause (Villa, Erdgeschoss)**

16:45 – 18:00 **Plenum** Berichte durch Studierende aus den drei Panelrunden (**Villa, Dachgeschoss**)

18:00 – 19:00 **Abendessen im Oskar / Freimanner Stuben (gegenüber der Villa)**

19:00 – 21:30 **Kamingespräch (Villa, Dachgeschoss)**
Film Tatort Manila, 1998 (90 min.)
Gespräch mit Niki Stein, Regisseur
und Martin Block, Tatort - Straßen der Welt e.V., Köln

Anschließend bis 23 Uhr: „Happy Hour“ in der Villa Mohr (Villa Erdgeschoss, 1, 2, 3)

Samstag, 30. November 2013

09:00 – 09:30 **Impuls (Villa, Dachgeschoss)**
Dr. Klaus A. Dietsch
Vorsitzender und Sprecher der Vereinigung Deutscher Reisejournalisten VDRJ

09:30 – 10:45 **Parallele Workshops (ohne externe Impulsgebende, jedoch moderiert)**
In jedem Workshop ist einE ModeratorIn (Studierende) und
einE BerichterstatteIn (Studierende)

1. Gruppe **(Villa, Dachgeschoss)**

Wie setzen wir **Prinzipien des Nachhaltigen Reisens** in den eigenen journalistischen Alltag um?

2. Gruppe: **(Villa, Erdgeschoss, Rosemarie Hesse Saal)**

Gibt es **Themen, Problemfelder**, die besondere journalistische Beachtung benötigen?

3. Gruppe: **(Villa, 1. Stock, Kaminzimmer)**

Welche **Verantwortung** haben JournalistInnen, wenn sie über Tourismus, insb. in Entwicklungsländern, schreiben?

4. Gruppe: **(Rückgebäude Musikraum)**

Welchem **Druck** unterliegen Reisejournalisten? Welche **Interessensgruppen** existieren in diesem Feld?

5. Gruppe: **(Villa, Erdgeschoss, Raum 3)**

Wie kann man Tourismus als Thema **schmackhaft machen**? Wie kann das Thema in den Redaktionen besser „verkauft“ werden?

(ggf. 6. Gruppe: Wie kann das Thema in die journalistische Ausbildung integriert werden?) **(Eckzimmer, 1. Stock, hinter Kopierer)**

11:00 – 12:00 **Bericht im Plenum aus den Workshops (Villa, Dachgeschoss)**
kommentiert und abgerundet durch Dr. Klaus A. Dietsch

12:00 - 13:00 Evaluierung, Abschluss der Tagung und Verabschiedung

13:00 Vesper zum Mitnehmen und Transfer **(Erdgeschoss, Raum 1)**

14:00 – 18:00 **Special „Tourist in Munich“**
Studierende der DJS machen eine **Stadtführung für die Studierenden** der Deutschen Welle Akademie

Veranstalterin

Engagement Global gGmbH

Außenstelle Bayern / Baden-Württemberg

Kontakt:

Gabriele Winkler
Friedrichstr. 15
70174 Stuttgart
Telefon +49 711 49039 820
gabriele.winkler@engagement-global.de



Kooperationspartner

Deutsche Journalistenschule e. V. (DJS)

Jörg Sadrozinski
Hultschiner Straße 8, 81677 München
Fon +49 89 23 55 74-0
sadrozinski@djs-online.de



Deutsche Welle-Akademie

Prof. Dr. Christoph Schmidt
Kurt-Schuhmacher-Str. 3, 53113 Bonn
Fon +49 228 429 2031
christoph.schmidt@de-world.de



Institut für Kommunikationswissenschaft

Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Prof. Dr. Markus Behmer
An der Weberei 5, 96045 Bamberg
Fon +49 951 863 2213
markus.behmer@uni-bamberg.de



Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung

Ludwig-Maximilians-Universität München

Dr. Bernhard Goodwin
Oettingenstraße 67, 80538 München
Fon 089 2180 9494
bernhard.goodwin@ifkw.lmu.de



Nachwuchsjournalisten in Bayern e. V.

Dr. Julia Schmitt-Thiel
Fon 0176 22777923
julia@schmitt-thiel.de



Studienkreis für Tourismus und Entwicklung e.V.

Stefanie Hirschvogel
Bahnhofstr. 8, 82229 Seefeld-Hechendorf
Fon 08152 - 999 01-0
Stefanie.Hirschvogel@studienkreis.org
www.studienkreis.org

